

Medienmeldung vom 22. Juli 2010

CODE: 100510/leth

Solothurn: Einbrecher ermittelt

Über 100 Straftaten konnte die Kantonspolizei Solothurn zusammen mit der Staatsanwaltschaft und der Jugendanwaltschaft des Kantons Solothurn aufklären.

Im Verlaufe eines umfangreichen Ermittlungsverfahrens konnte die Kantonspolizei Solothurn in enger Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft und der Jugendanwaltschaft des Kantons Solothurn über 100 Straftaten aufklären. Dabei handelt es sich vorwiegend um Einbruchdiebstähle. Begangen wurden die Delikte in der Zeit von März 2008 bis November 2009 im Raum Solothurn, Zuchwil, Gerlafingen sowie im angrenzenden Kanton Bern. Insgesamt werden sich gegen 20 Personen strafrechtlich wegen Diebstahls, Hehlerei, Betrug, Urkundenfälschung, Widerhandlungen gegen das Ausländergesetz sowie illegalen, gewerbsmässigen Wetten strafrechtlich zu verantworten haben. Bei den fünf Haupttätern, welche bei der Ausübung der Straftaten zwischen 17 und 21 Jahre alt waren, handelt es sich um vier aus dem Balkan stammende junge Männer und einen Schweizer. Allesamt verzeichnen im Kanton Solothurn Wohnsitz. Die Delikte wurden jeweils in unterschiedlicher Zusammensetzung begangen. Mehrere der mutmasslichen Täter befanden sich in Untersuchungshaft. Der angerichtete Sachschaden wie auch die gesamte Deliktssumme beträgt jeweils über 100'000 Franken.